



UZA **Besonders wichtig: Zahnpflege während der Schwangerschaft**

Die Hormonumstellung während der Schwangerschaft verändert vieles im Körper der werdenden Mutter.

Hormonelle Veränderungen zeigen sich auch in ihrer Mundhöhle: Das Zahnfleisch ist stärker durchblutet, reagiert empfindlicher und kann sogar an manchen Stellen leicht anschwellen. Eine besonders gründliche und regelmäßige Mundhygiene ist deshalb äußerst wichtig. Denn ohne diese Bemühungen können sich vertiefte Zahnfleischtaschen bilden, in denen sich schädliche Bakterien ansiedeln. Dies führt dann zur sogenannten Schwangerschaftsgingivitis, einer Zahnfleischentzündung, die sich in Rötung, Schwellung und Blutungen äußern kann.

Schwerwiegende Zahnfleischerkrankungen stellen unbehandelt sogar eine Gefahr für das ungeborene Kind dar. Bitte besprechen Sie deshalb mit Ihrem Zahnarzt, wie Sie Ihre Mundhygiene noch weiter verbessern können oder welche weiteren Vorsorgemaßnahmen in Frage kommen.

Ihr Zahnarzt kann

- ✓ Ihre Zahnfüllungen und Ihren Zahnersatz kontrollieren und eventuell notwendige Behandlungen empfehlen,
- ✓ eine Professionelle Zahnreinigung durchführen, um auch die Bereiche der Zähne zu reinigen, die Sie mit der häuslichen Mundhygiene nicht erreichen,
- ✓ vorhandene Zahnfleisch- und Parodontalerkrankungen behandeln.

Ein wesentliches Element der individuellen Prophylaxe (Vorsorge) ist die Professionelle Zahnreinigung (PZR). Sie geht weit über die Zahnsteinentfernung bei der Kontrolluntersuchung hinaus. Zur PZR gehört u. a.

- die Entfernung harter und weicher Beläge,
- die intensive Reinigung der Zahnoberflächen und besonders der Zahnzwischenräume,
- die Entfernung von hartnäckigen Verfärbungen,
- die Politur aller Zahnflächen, damit sich neue Bakterien nicht so schnell anheften können,
- die Fluoridierung, um die Zähne widerstandsfähiger zu machen,
- die Beratung und Motivation zu einer noch besseren Mundhygiene.

